

[16188.] Für einen gut zu empfehlenden jungen Mann, der jetzt seine Lehrzeit beendet, wird baldmöglichst eine Gehilfenstelle zu seiner weiteren Ausbildung gesucht. Ansprüche bescheiden.  
Nähere Auskunft steht gern zu Diensten.  
Culm a. B.

**A. W. Sachtleben's Nachf.**

[16189.] Für einen jungen Mann, der bei mir seine dreijährige Lehrzeit bestanden und ein Jahr als Gehilfe gearbeitet hat, suche pr. April Stellung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Braunsberg.

**G. Mertens,**  
Fa.: Peter's Buchhdlg.

[16190.] Für einen mir warm empfohlenen jungen Mann mit guten Realschul-Kenntnissen, der demnächst seine Lehrzeit in einem Sortimentsgeschäft der Reichslande beendet, suche ich eine Stelle in einem größeren Hause Mittel-Deutschlands.

Leipzig, Ende März 1882.

**Franz Wagner.**

[16191.] Für einen jungen Mann, der nach beendeter Lehrzeit noch 2 1/2 Jahre als Gehilfe bei mir beschäftigt war u. den ich in jeder Beziehung bestens empfehlen kann, suche Stelle. Eintritt könnte am 1. Mai stattfinden.

Siegen, 1. April 1882.

**Herm. Montanus.**

[16192.] Ein jung. Mann mit Gymnasial-Bildung, 23 Jahre alt, seit 2 Jahren im Buchhandel thätig, der franz. Sprache mächtig, sucht Stellung als Gehilfe oder 2. Buchhalter.  
Offerten sub B. C. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[16193.] Ein junger Mann sucht baldigst Stellung in einem Sortiments-Geschäft oder in einem Zeitungs-Comptoir. Auskunft ertheilt Herr Buchhändler Adolf Kölle in Leobschütz. Offerten werden durch denselben sub B. erbeten.

[16194.] Ein j. Mann, welcher vor kurzem seine Lehrzeit in einem gr. Sort. beendete, sucht per sofort oder 1. Mai Stellung. Derselbe ist gern bereit, erst eine Zeit lang noch als Volontär zu arbeiten. Gef. Off. sub W. erbeten an Herrn A. Kölle in Leobschütz.

[16195.] Ein zuverlässiger junger Mann, im Sortiment und Verlag erfahren, militärfrei, im Besitze einer guten Handschrift, rascher und sicherer selbständiger Arbeiter, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, pr. 15. April oder später eine seinen Fähigkeiten angemessene Stellung, womöglich in einem grösseren Sortimente einer Universitätsstadt. Gef. Offerten unter R. # 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[16196.] Ein junger Mann m. Gymn.-Bildg. wünscht den Buchhandel zu erlernen u. Eintritt für gleich od. später. Adresse: Boehne in Heilsberg, Mühlenvorft.

## Bermischte Anzeigen.

Zeitungs- und Kalenderverlegern  
[16197.] empfehlen wir aus unserem reichen Vorrathe von Original-Illustrationen

### scharfe tadellose Clichés

zum Preise von 10  $\mathcal{A}$  pro  $\square$ cm. Kataloge I—III. 10  $\mathcal{A}$  baar. — Verzeichnisse gratis.  
**Verl.-Exped. der Heimat.**  
Wien I., Seilerstätte 1.

## Dr. G. Bardey's arithmetische Aufgabensammlungen betreffend.

[16198.]

Die häufigen Verwechslungen bei Verschiebungen veranlassen mich zu der Bitte, stets genau zu unterscheiden, ob die  
Methodisch geordnete Aufgabensammlung für  
Gymnasien, Realschulen und polytechnische  
Lehranstalten. 9. Aufl. 2  $\mathcal{M}$  70  $\mathcal{A}$ .  
oder

Arithmetische Aufgaben nebst Lehrbuch der  
Arithmetik für Realschulen II. Ordnung,  
Gewerbe- u. höhere Bürgerschulen etc. 2  $\mathcal{M}$   
gewünscht wird. Von dem letzteren erst im  
vorigen Jahre erschienenen Buche verläßt so-  
eben die zweite verbesserte Auflage die Presse.  
Leipzig, 1. April 1882.

**B. G. Teubner.**

## = Clichés. =

[16199.]

Im Anschlusse an die im vorigen Jahre  
ausgegebene Sammlung unserer

### Original-Initialen

mit Abdruck derselben. (26 S. Folio.)

50  $\mathcal{A}$  netto baar.

ist soeben erschienen:

### Alphabetisches Verzeichniß

unserer

### Originalholzschnitte und Clichés.

Nr. 1—6250.

ohne Abdruck der Bilder. (12 S. Folio.)

50  $\mathcal{A}$  netto baar.

Von unseren Original-Holzschnitten  
geben wir mit Vorbehalt von Ausnahmen gal-  
vanische Kupferablagerungen auf Holzfuß zum  
Preise von 10  $\mathcal{A}$  pro  $\square$ cm. gegen baar ab.

Ein drittes Verzeichniß, das demnächst  
erscheint, wird unsre Genrebilder in Ab-  
druck bringen.

Freiburg, 2. April 1882.

**Gerder'sche Verlagshandlung.**

## H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.

[16200.]

Zum Semesterwechsel empfehle ich mich  
für Francolieferung

### Französischer Schulbücher

nach Leipzig, Berlin, Budapest, Frankfurt  
a/M., Hamburg, Kopenhagen, Prag,  
Stuttgart, Wien.

1 fr. = 70  $\mathcal{A}$  netto u. 13/12.

Auslieferungslager in Leipzig.

## Zu verkaufen.

[16201.]

Rechenbuch für Elsass-Lothringen.  
Elemente der Mathematik — Wandrechen-  
tafeln,

von sehr renommirtem Autor, ist mit Vor-  
räthen und Verlagsrecht zu verkaufen.

Näheres unter H. K. Nr. 54. durch die  
Exped. d. Bl.

Nur im Börsenblatt angezeigt!

[16202.]

## Insertate

in

Dr. Koch's

## Eisenbahn-Stations-Verzeichniß.

13. Aufl. 5 — 6000 Expl.

Verbreitung hauptsächlich in den Kreisen  
der Spediteure, grösserer industrieller  
Etablissements, der Eisenbahn-Güter-Ex-  
peditionen etc.

finden zu folgenden Preisen Aufnahme:

1/1 Seite 50  $\mathcal{M}$ , 1/2 Seite 30  $\mathcal{M}$ , 1/4 Seite  
15  $\mathcal{M}$ , 1/8 Seite 10  $\mathcal{M}$

Druckraum 14—21 cm. Die Inserate  
werden dem Buche vorangestellt!

Literarische und durch den Buchhandel  
vermittelte Inserate mit 20%.

Aufträge erbitten wir, da ein Bogen  
kaum überschritten wird, und 3/4 desselben  
bereits vergeben sind, baldigst; eventuell  
behalten wir uns Rücklieferung bei über-  
schliessendem Raum vor.

Besondere Inserat-Einladungen ver-  
senden wir nicht.

Berlin, April 1882.

**Barthol & Co.**

## Statt besonderen Circulars!

[16203.]

Nachdem die Erfahrung gelehrt, dass  
unsere Circulare und Anzeigen nicht immer  
gebührende Beachtung seitens aller  
Firmen gefunden, mit denen wir bisher in  
Verbindung standen, sehen wir uns veran-  
lasst, den bisher durchgeführten Grundsatz  
„unsere Verlagsartikel nur auf Ver-  
langen zu versenden“ einer Modification  
zu unterwerfen. Zu diesem Zwecke ersuchen  
wir diejenigen geehrten Firmen, welche eine  
fernere Verbindung mit uns für wünschens-  
werth erachten, um eine besondere Er-  
klärung des Inhalts:

„Dass sie unsere Verlagsartikel,  
falls Bestellungen ausbleiben, auch  
unverlangt acceptiren“.

Diese Erklärung ist uns — in Anbetracht  
des Umstandes, dass sich die Zahl der  
Firmen, welche unverlangt Novitäten an-  
nehmen, fast bis auf Null reducirt hat —  
dringend erwünscht, und wir werden dieselbe,  
wo sie ausbleiben sollte, noch durch be-  
sonderes Circular erbitten, da wir darnach  
unsere Auslieferungslisten definitiv zu re-  
guliren beabsichtigen.

Berlin, April 1882.

**Barthol & Co.**

[16204.] Die unterzeichnete Kunsthandlung  
veranstaltet am 17. April d. J. wegen Um-  
gestaltung ihrer Geschäftslocalitäten eine

## Kunst-Auction

von Gemälden alter und neuer Meister,  
Copien der Dresdner Galerie, Farben-  
drucken etc.

Kataloge werden auf Verlangen gratis  
per Kreuzband versandt.

Dresden, im April 1882.

**Ernst Arnold,**  
kgl. Hofkunsthandlung.